

TECHNISCHE ANLEITUNG

Austausch Ventileinsatz

Druckminderer · Hauswasserstation · Rückspülfilter

Dokument-Nr.	DruMiDoc-001
Version	1.0
Datum	07/2026
Kompatibilität	D06F · HS10 · HS10S · FN76S
Hersteller	Resideo / Braukmann

** HINWEIS**

Diese Anleitung beschreibt den Austausch von Ventileinsätzen bei Druckminderern, Hauswasserstationen und Rückspülfiltern von Resideo (Marke Braukmann) – Markenhinweis siehe Kapitel 8.

** Anschlussgröße bestimmen**

Die Zoll-Angabe bezieht sich immer auf das Gewinde der Anschlussverschraubung zur Verrohrung – nicht auf das größere Gewinde am Gerät selbst. Schnellmessung nur an der Überwurfmutter (lichte Weite): ca. 30 mm = $\frac{1}{2}$ " · 37 mm = $\frac{3}{4}$ " · 46 mm = 1" · 50 mm = $1\frac{1}{4}$ " · 65 mm = $1\frac{1}{2}$ ". Bitte messen Sie keine Gewinde oder Durchmesser Ihrer Wasserleitung – für uns ist ausschließlich die Schlüsselweite der Überwurfmutter direkt am Gerät relevant.

Ausführlich mit vier Methoden und Fotos: DruMiDoc-007, Kapitel 4.

** Gerät erkannt – welches Ersatzteil passt nun**

6-Kant SW 30 = $\frac{1}{2}$ " und $\frac{3}{4}$ " (seit 1977) · 8-Kant SW 50 = 1" (1977–1991) bzw. $1\frac{1}{4}$ " (1977–1996) · 6-Kant SW 41 = 1" (ab 1991) bzw. $1\frac{1}{4}$ " (ab 1997) · 8-Kant SW 50 = $1\frac{1}{2}$ " und 2" (seit 1977) – NICHT verwechseln mit 1" und $1\frac{1}{4}$ ". Runde Tasse mit seitlichen Rillen: keine Ersatzteile mehr erhältlich – Gerät komplett tauschen.

Ausführlich: DruMiDoc-007, Kapitel 2.

** Neue bleifreie Gerätegeneration ("LF", ab 2023)**

Resideo liefert Druckminderer, Hauswasserstationen und Filter zusätzlich in bleifreien Varianten (Kennzeichnung "LF" auf dem Typenschild, z. B. HS10S-1LFAA). Diese Kundeninformation bezieht sich auf die klassischen Baureihen; die Ersatzteil-Zuordnung für die LF-Generation ergänzen wir in einer künftigen Ausgabe.

Bei einem LF-Gerät senden Sie uns bitte vorab ein Foto des Typenschildes – wir prüfen die Passung individuell.

Der richtige Schlüssel

Zum Öffnen von Federhaube und Siebtasse: Universalschlüssel ZR06K (alle Größen – nur für Privatanwender) oder – stabiler, besonders bei festsitzenden Teilen – die Metallschlüssel passend zur Siebtasse (SW 30 · SW 41 · SW 50). Alle drei bei uns im Shop erhältlich.

Werkzeugeinsatz Schritt für Schritt: DruMiDoc-001.

1 Zusammenfassung

Der Ventileinsatz übernimmt zwei entscheidende Aufgaben im Druckminderer: Er ermöglicht die Druckregelung und dichtet den Druckminderer zur Federhaube hin ab. Tritt Wasser aus der Federhaube aus, ist der Ventileinsatz defekt und muss ausgetauscht werden.

2 Funktionsweise

Das Herzstück eines Druckminderers ist der Ventileinsatz — vereinfacht ein "Wasserhahn mit Drucksensor". Sinkt der Leitungsdruck bei Wasserentnahme, erkennt der Sensor dies und öffnet den Hahn, damit Wasser nachfließt. Übersteigt der Druck den eingestellten Solldruck, schließt der Hahn wieder.

Ist der Wasserfluss aus Ihrer Installation zu gering, so *kann* dies an einem defekten (klemmenden) Ventileinsatz liegen. Typische Fehler sind:

- verzinkte Stahlrohre sind innen soweit zugeroftet, dass der Wasserdurchfluss stark reduziert wird.
- Rückschlagventile nach der Wasseruhr oder vor dem Warmwasserboiler, welche klemmen.
- Zu niedriger Wasserdruck durch den Versorger selbst.
- Zu lange Leitungslänge mit zu geringem Querschnitt

2.1 Die drei Dichtungen

Die Öffnungs- und Schließfunktion wird durch drei Dichtungen realisiert:

- Dichtung im Wasserfluss — regelt die Wasserzufuhr in der Leitung
- Nutring — dichtet den beweglichen Teil des Ventileinsatzes gegen das Messinggehäuse ab
- O-Ring — dichtet die Führung zwischen festem und beweglichem Teil des Ventileinsatzes ab (im Ventileinsatz verbaut)
- Membran – auf dem Ventileinsatz ganz oben dichtet zur Federhaube ab. Tritt Wasser aus der Federhaube ist diese Membran defekt. Sie ist nicht einzeln erhältlich.

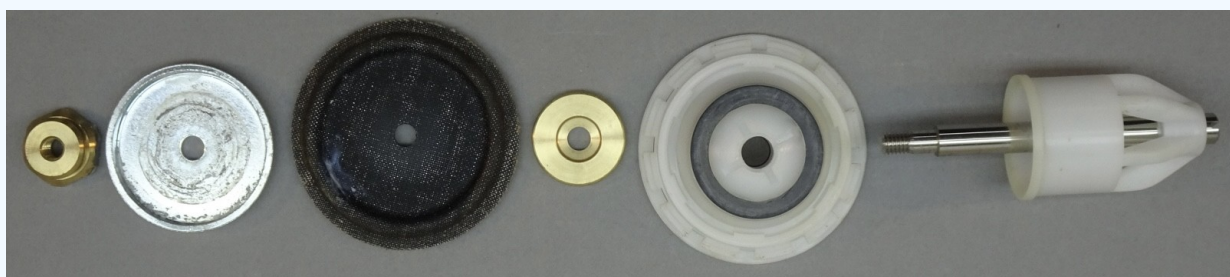


Abb. 1: Schnittzeichnung Ventileinsatz D06FA (gebraucht) mit Dichtungen

HINWEIS

Weitere Informationen zur Funktionsweise von Druckminderern finden Sie bei Wikipedia:
de.wikipedia.org/wiki/Druckminderer

3 Auswahl des richtigen Ventileinsatzes

Je nach Baujahr und Anschlussgröße Ihres D06F-Druckminderers wird ein anderer Ventileinsatz benötigt. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick:

D06FA-1/2	D06FA-1B	D06FA-1A	D06FA-1 1/2
1/2" und 3/4"	1" und 1 1/4"	1" und 1 1/4"	1 1/2" und 2"
6-Kant SW 30mm	6-Kant SW 41mm	8-Kant SW 50mm	8-Kant, SW 50 mm
D06F ab 1977	D06F ab 1991 (1"), ab 1997 (1 1/4")	D06F 1977–1991 (1"), 1977–1996 (1 1/4")	D06F ab 1977
FK08 1987–2000 1/2"– 3/4"	HS74CA ab 2002	HS10 ab 1981 1" und 1 1/4"	HS10 ab 1981 1 1/2" und 2"
FK06 1987–2000 1/2"– 3/4"	FK06 1987–2000 1"– 1 1/4"		

✓ TIPP

Unsicher welcher Typ für Ihren Druckminderer passt? Nutzen Sie unsere Auswahlhilfe auf <https://www.druckminderer-shop.de/info/Schnellauswahl-intuitiv.html>

4 Lohnt sich der Austausch?

Mit dem Ventileinsatztausch erneuern Sie das gesamte "Herz" Ihres Druckminderers. Folgende Punkte helfen bei der Entscheidung:

- Ventileinsatz tauschen — günstigste Option, wenn Gehäuse und Siebtasse noch in Ordnung sind
- Komplettaustausch empfohlen — wenn auch Filtersieb und Siebtasse getauscht werden sollen
- Besonders wirtschaftlich — bei hochwertigen Hauswasserstationen und Rückspülfiltern

Ein weiterer Vorteil des Ventileinsatztausches: Es ist oft einfacher, die Federhaube und Siebtasse zu öffnen, als die Verschraubung des Gesamtgerätes zu lösen. Die Arbeit lässt sich bequem mit einer Hand erledigen.

✗ Bei hohen Ansprüchen an die Qualität der Druckminderer empfehlen wir ein Neugerät.

✓ Bei Wasseraustritt aus der Federhaube empfehlen wir den Ventileinsatztausch.

5 Schritt-für-Schritt: Austausch des Ventileinsatzes

⚠ WICHTIG

Der Austausch des Ventileinsatzes darf ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Fehler können dazu führen, dass der volle Wasserdruck der Hausinstallation anliegt. Die Errichtung und wesentliche Veränderung der Trinkwasser-Installation ist eingetragenen Installationsunternehmen vorbehalten (§ 12 Abs. 2 AVBWasserv). Arbeiten nur an druckloser Anlage; nach Abschluss Dichtheit prüfen.

5.1 Benötigtes Werkzeug

- Passender Montageschlüssel (je nach Gerätetyp)
- Kleiner Schlitzschraubendreher
- Kneifzange oder Wasserpumpenzange
- Silikonfett (im Lieferumfang des Ventileinsatzes bei uns enthalten)
- Feuchtes Tuch / Reinigungsvlies

5.2 Demontage

1. Wasserzuleitung absperren.
2. Wasserablauf öffnen, um das System drucklos zu machen und um zu prüfen, dass die Wasserzuleitung tatsächlich abgesperrt ist.
3. Schlitzschraube an der Federhaube lockern (nicht herausdrehen).
4. Verstellgriff in Richtung (–) drehen, um den Druckminderer zu entspannen.
5. Wasserablauf vom Druckminderer zur Hausinstallation schließen.
6. Federhaube mit dem Montageschlüssel abschrauben.



Abb 1: Gleitring mit Schraubendreher vorsichtig lösen



Abb. 2: Herausnehmen des Gleitrings

7. Gleitring abnehmen (liegt wie eine Beilagscheibe auf — aus Kunststoff oder Metall).





Abb. 3: Herausnehmen der Membran (Augen- und Handschutz tragen!!)

8. Alten Ventileinsatz mit einer Kneifzange herausziehen.



Abb. 4: alten Ventileinsatz herausziehen

9. Siebtasse samt Filtereinsatz von unten entfernen.

10. Nutring entnehmen.

5.3 Reinigung

⚠ WICHTIG

Das Gehäuse muss vor dem Einbau vollständig gereinigt werden. Ablagerungen (z. B. Kalk auf Messing) können die Funktion des Druckminderers beeinträchtigen. Schützen Sie dabei Ihre Hände – Grate am Messingkörper können scharfkantig sein.

Reinigen Sie alle Innenflächen des Gehäuses gründlich mit einem feuchten Tuch oder Reinigungsvlies. Entfernen Sie alle sichtbaren Ablagerungen vollständig.

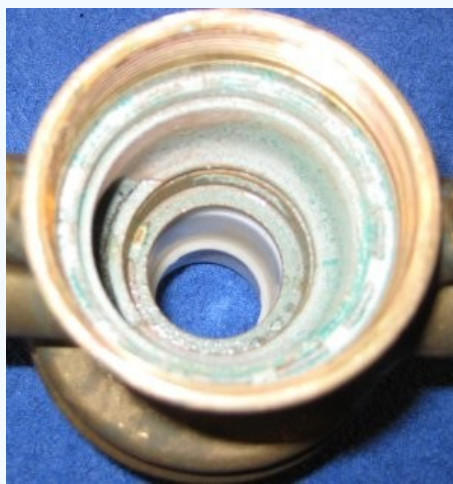


Abb. 5: Kalkablagerungen im Gehäuse

5.4 Montage des neuen Ventileinsatzes

11. Neuen Ventileinsatz von oben in den Druckminderer einsetzen.
12. Neuen Nutring von unten nach oben schieben — dabei mit Silikonfett bestreichen.

✓ TIPP

Das Silikonfett ist im Lieferumfang des Austausch-Ventileinsatzes enthalten. Bitte verwenden Sie ausschließlich Silikonfett — kein Öl oder anderen Schmierstoff.

13. Gleitring auf den Ventileinsatz legen.
14. Federhaube montieren.
15. Nutring auf richtigen Sitz prüfen, Filtersieb einstecken und Siebtasse montieren.
16. Federhaube und Siebtasse auf Dichtheit kontrollieren, dann Wasserzufuhr langsam öffnen.
17. Gewünschten Hinterdruck mit der Federhaube einstellen und Schlitzschraube festziehen.
18. Wasserablauf öffnen und Hinterdruck nochmals korrigieren.

! WICHTIG

Nach einigen Stunden Betrieb nochmals prüfen, ob der Druckminderer vollständig dicht ist.



Abb. 6: Eingebauter neuer Ventileinsatz

6 Besonderheiten bei bestimmten Gerätetypen

6.1 Hauswasserstation HS10 — 1" oder 1¼" (Baujahr 1981–1996)

Bei der HS10 (Baureihe 1981–1996) muss nach Abnahme der Federhaube zunächst ein Sprengring entfernt werden, um an den Nutring zu gelangen.

i HINWEIS

Wird der Sprengring bei der Demontage beschädigt, bieten wir Ersatz-Sprengringe im Shop an.



Abb. 7: Sprengring HS10

6.2 Hauswasserstation HS10 — $\frac{1}{2}$ " oder $\frac{3}{4}$ "

Bei der kleineren HS10 ($\frac{1}{2}$ " und $\frac{3}{4}$ ") — sowie bei der HS10S nach 1997 — ist der Nutring von unten zugänglich. Er wird auf dem weißen Führungsstück aufgelegt, während der Filter von unten in das Führungsstück gesteckt wird.



Abb. 8: Nutring-Einbau bei HS10 $\frac{1}{2}$ "/ $\frac{3}{4}$ "

7 Für technisch Interessierte: Zerlegung eines Ventileinsatzes

HINWEIS

Dieser Abschnitt dient rein informellen Zwecken. Einzelne Ersatzteile für Ventileinsätze können nicht separat geliefert werden.

Der Ventileinsatz (hier am Beispiel des D06FA-1A) lässt sich mit einer 19er-Stecknuss öffnen. Alle Einzelteile werden der Reihe nach entnommen. Den Träger für die Flachdichtung öffnet man mit einem breiten Schlitzschraubendreher.

Beim Zusammenbauen bitte Folgendes beachten:

- Der O-Ring dichtet erst dann ab, wenn er vollständig im weißen Träger sitzt
- Alle Dichtflächen und die Dichtungsstange mit Silikonfett bestreichen
- "Beilagscheibe" so auflegen, dass die Einbuchtung nach vorne zeigt
- Membrandichtung auflegen
- Federteller mit Ausbuchtung nach hinten und Rand nach vorne auflegen



Abb. 9: Einzelteile des Ventileinsatzes

8 Haftungsausschluss & Kontakt

Die in diesem Dokument enthaltenen Beschreibungen und Informationen beruhen auf langjährigen Erfahrungen mit Druckminderern der Marke Resideo, Honeywell, Ademco (Marke: Braukmann). Eine Gewähr für diese Informationen kann nicht übernommen werden. Bei Ihrem Gerät können andere Probleme oder Fehler aufgetreten sein.



HAFTUNGSHINWEIS

Produktinformation — maßgeblich für Montage, Wartung und Betrieb ist allein die Einbau- und Betriebsanleitung des Herstellers. Arbeiten an der Trinkwasser-Installation gehören in fachkundige Hände. Für Schäden aus unsachgemäßen Eingriffen übernehmen wir keine Haftung; unberührt bleibt die gesetzliche Haftung.

Markenhinweis – ein Hersteller, mehrere Namen: Resideo führt die Trinkwasserarmaturen unter der Traditionsmarke Braukmann fort; dieselben Produkte wurden zuvor unter dem Namen Honeywell vertrieben (heutiger Rechtsträger: Ademco 1 GmbH, Mosbach). Je nach Produktionszeitraum können Produktaufdruck und Verpackung daher unterschiedliche Logos tragen – Sie erhalten in jedem Fall dasselbe unveränderte Originalprodukt aus dem Braukmann-Werk in Mosbach.

Unsicher, welche Variante oder Baugröße Sie benötigen? Senden Sie uns eine E-Mail an info (@) druckminderer-shop.de – mit Bildern Ihrer Einbausituation. Ein Bild sagt mehr als eine lange Beschreibung. Bitte fotografieren Sie: die komplette Armatur aus etwa 50 cm Abstand · das Typenschild bzw. den Aufdruck (scharf und lesbar) · den Anschluss mit Verschraubung. Wir antworten schriftlich und nennen Ihnen das passende Teil mit Artikelnummer – so haben Sie unsere Auskunft schwarz auf weiß.

Druckminderer-Shop

Werner Fein
Schwabenstrasse 8
90559 Burgthann

info (@) druckminderer-shop.de ·
www.druckminderer-shop.de
USt-IdNr.: DE 186155336